



Die geforderten Impfungen/Nachweise entnehmen Sie der Tabelle.

**Zur Untersuchung ist der Impfpass im Original mitzubringen**

Name: ..... Vorname: .....

Geburtsdatum: ..... Telefon: .....

Anschrift: ..... PLZ ..... Ort.....

Tätigkeit: .....

Einsatzort/Ausbildungsstelle mit Telefonnummer: .....

**Folgende Impfungen/ Immunitätsnachweise sind für die Einstellung je nach Tätigkeit erforderlich:**

**A = Arbeitsplatz / Einsatz Patienten-nah** (Patienten-nahe Berufsgruppen + Patienten-ferne Berufsgruppen mit Arbeitsplatz auf Fluren mit Patientenverkehr)

**B = Arbeitsplatz / Einsatz Patienten-fern in Gebäuden mit Patientenverkehr** (nicht auf demselben Flur)

**C = Arbeitsplatz / Einsatz Patienten-fern in Gebäuden ohne Patientenverkehr**

Stellen Sie sich zur Überprüfung der erforderlichen Impfungen/Immunitätsnachweise beim Hausarzt vor. Fehlende Impfungen sollen durch den Hausarzt komplettiert werden oder erforderliche serologische Immunitätsnachweise ( Masern, Mumps, Röteln, Windpocken)durchgeführt werden, um Einschränkungen zu vermeiden. Impfungen kann Ihr Hausarzt zu Lasten der GKV durchführen.

Gültig für	Tätigkeit nach A, B, C	Datum der letzten Impfung	
		1.Impfung	2.Impfung
Masern (2 Impfungen oder positiver Immunnachweis)	A, B, C		
Röteln (2 Impfungen oder positiver Immunnachweis)	A		
Windpocken (2 Impfungen oder positiver Immunnachweis)	A, B*		
Pertussis (letzte Impfung nicht älter als 10 Jahre)	A		

\*) Windpocken sind auch bei einem Arbeitsplatz / Einsatz Patienten-fern in folgenden Gebäuden notwendig: Frauenklinik, Pädiatrie, bei Immunsupprimierten (z.B. Med. Klinik V, Nierenzentrum)

Fehlende geforderte Laboruntersuchungen od. Impfungen können gegen Bezahlung (nicht erstattungsfähig) beim BÄD durchgeführt werden.

Datum und Unterschrift des Bewerbers

Name und Stempel des ausstellenden Arztes

Tuberkulose (Gamma-Interferontest: nur für Bewerber, die sich in den letzten 2 Jahren in TB-Endemiegebieten (> 15 Fälle pro 100.000 Einwohner) aufgehalten haben und enge soziale Kontakte zur einheimischen Bevölkerung hatten)

Daneben werden folgende Impfungen empfohlen, die primär dem Eigenschutz dienen:

- Hepatitis B bei allen Mitarbeitenden, die Tätigkeiten mit Blut oder Blutprodukten ausüben.
- Hepatitis A bei allen Mitarbeitenden, die Tätigkeiten mit Ausscheidungen ausüben und in Bereichen wie z.B. Pädiatrie, Psychiatrie, Reinigungsdienst arbeiten.
- Tetanus, Diphtherie, Pertussis (im Gesundheitsdienst Pertussis auch alle 10 Jahre)
- Polio (abgeschlossene Grundimmunisierung und einmalige Auffrischimpfung)
- Mumps (2 Impfungen oder positiver Immunnachweis)
- Influenza (jährlich) und SARS-CoV-2 (gemäß Empfehlung der STIKO): für alle Mitarbeitenden empfohlen.

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
Sehr geehrter Herr Kollege,

falls der Impfschutz Ihrer Patientin/ Ihres Patienten derzeit unvollständig ist, insbesondere für

- Masern/ Mumps/ Röteln (2x entsprechend STIKO-Empfehlungen)
- Pertussis (entsprechend STIKO-Empfehlungen)
- Varizellen (2x entsprechend STIKO-Empfehlungen)
- Hepatitis A (2x entsprechend STIKO-Empfehlungen)

sind die fehlenden erforderlichen Impfungen, auf Kosten der GKV durchzuführen. Dies ist problemlos möglich, da 2020 Änderungen der Schutzimpfungs-Richtlinie (siehe Anlage 1 zur SI-RL) in Kraft getreten sind.

Es müssen für beruflich indizierte Impfungen die Buchstaben V, W, X und Y als Zusatz zu den Dokumentationsziffern verwendet werden.

Impfungen -Beispiel	Dokumentationsnummer			
	Erste Dosis eines Impfzyklus unvollständige	eines bzw. Impf-	Letzte Dosis eines Impfzyklus Fachinformation oder abgeschlossene Impfung	Auffrischimpfung
Masern, Mumps, Röteln (berufliche bzw. Reiseindikation nach §11 Abs.3)	89401V		89401 W	
Hepatitis A (berufliche bzw. Reiseindikation nach §11 Abs.3)	89105V		89105 W	89105 X
Hepatitis B (berufliche bzw. Reiseindikation nach §11 Abs.3)	89107 V		89107 W	89107 X
Diphtherie, Pertussis, Tetanus (Tdap) Diphtherie, Pertussis, Tetanus (Tdap) (berufliche bzw. Reiseindikation für Pertussis-Impfung nach § 11 Absatz 3)	89303 Y			89303 R
Varizellen (berufliche bzw. Reiseindikation nach § 11 Absatz 3)	89126 V		89126 W	

Mit freundlichen Grüßen

Betriebsärztlicher Dienst Uniklinikum Heidelberg